

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1898

16 (17.1.1898)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 16.

Montag den 17. Januar

1898.

Amtliche Bekanntmachung. Öffentliche Zustellung.

2.1.

Nr. 1295. Die Firma Karl Wolf, Tapetenfabrik in Pforzheim, vertreten durch Rechtsanwalt Kuhn hier, laßt den Gastwirt S. Bierwirth, früher hier, jetzt unbekanntem Aufenthaltsort, auf Grund der Klage vom 15. Februar 1897, mit dem Antrage auf vorläufig vollstreckbare Verurteilung des Beklagten zur Zahlung von 103 M. 35 Pf. nebst 5% Zins vom 1. März 1897, zur Fortsetzung der mündlichen Verhandlung vor das Großh. Amtsgericht zu Karlsruhe, Akademiestraße 2, 2. Stock, Zimmer 14, auf

Dienstag den 1. März 1898, Vormittags 9 Uhr.

Zum Zwecke der öffentlichen Zustellung wird dies bekannt gemacht.

Karlsruhe, den 14. Januar 1898.

Kasenberger,

Gerichtsschreiber des Großherzoglichen Amtsgerichts.

Bekanntmachung.

2.2. Die unterzeichnete Stelle bringt den Beteiligten hiermit zur vorläufigen Kenntniß, daß sie genöthigt ist, die Landstraße Karlsruhe—Eggenstein, insoweit sie sich innerhalb Gemarkung Hardtwald befindet, in diesem Frühjahr, und zwar beginnend je nach der Witterung um Mitte oder Ende Februar wegen der vorzunehmenden Balzarbeit für den Fuhrwerksverkehr auf die Dauer von sechs Wochen absperrten zu lassen.

Karlsruhe, den 10. Januar 1898.

Großh. Wasser- und Straßenbau-Inspektion.

Großh. Konservatorium für Musik.

Die dieswöchentliche Chorprobe findet nicht am Montag den 17. d. M., sondern am **Freitag den 21. Januar** zur gewöhnlichen Stunde statt.

Versteigerung alterthüml. Decorations-Gegenstände.

Montag den 21. Januar d. J., Morgens 10 Uhr und Nachmittags 3 Uhr beginnend, versteigere ich im **Auftrage Waldstraße 49 (Laden)** den Restbestand des Lagers alterthümlicher **Decorations-Gegenstände**, z. B.:

Portièren, Stoffcoupons, 1 1/2—1,50 groß etc. Tischdecken, Stickereien, Passementerie, 1 Chaise-longue, Ertonnes, 2 antike Schränke, 2 Truhen, kleine Tische, Vasen etc. etc. Um den tit. Herrschaften, welche Auktionen nicht gerne besuchen, Gelegenheitskauf zu bieten, bin ich beauftragt, von heute an bis zum Versteigerungstermin Gegenstände zu nochmals herabgesetzten Preisen in den Vormittagsstunden von 10—12 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr abzugeben.

B. Kossmann, Auktionator.

Vergebung von Bauarbeiten.

3.1. Für den Neubau der Allgem. Versorgungsanstalt hier sollen folgende Arbeiten vergeben werden:

1. Lüncherarbeiten,
2. Schlosserarbeiten (Fenstergitter, einfache Treppengeländer, Einfriedigungen etc.).

Bewerber wollen entsprechende Angebote bis Montag den 31. Januar a. c., Abends 5 Uhr, verschlossen, unter entsprechender Aufschrift auf dem Bureau des bauleitenden Architekten: Professor A. Hanfer, Friedenstraße 3, einreichen.

Die Bauzeichnungen und Bedingungen sind auf dem Baubüro (Architekt D e i n e s) täglich von Montag den 17. d. M. an einzusehen.

Die Arbeitsauszüge können ebenda in Empfang genommen werden.

Karlsruhe, den 14. Januar 1898.

Die Direktion der Allgem. Versorgungsanstalt:
gez. C l a u s.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag den 18. Januar 1898, Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale **Waldhornstraße 19** hier in Vollstreckungsweg öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Pferd (Schimmelstute), 1 Kastenwagen, 4 Pferdegeschirre, 1 Futtertrog und 1 Kasten, 1 Futterschneidmaschine, 1 Flug, 2 Eggen, 1 Schmirbel, 2 Leitern, 8 Betten, 1 Fahrrad, 1 Pfeilerkommode, 5 Sophas, 10 Chiffonnières, 3 Schreibtische, 1 Pianino, 2 Kreuze in Glassturz, 3 Blumentische, 3 Gallerien mit Storen und Zugehör, 2500 Cigarren, 4 Stühle, 1 Nachttisch, 2 Waschtische, ein größeres Quantum Werkzeug, 6 Wallen Leinwand, 3 Waschkommoden, 2 Regulateure, 1 Ausziehtisch, 1 Kassenschrank, 30 Flaschen Zwetschgenwasser, 5 Tische, 1 Küchenwaage, 1 Mehl-

kasten, 1 Krautständer, 1 Nähmaschine, 1 Bierpression, 55 Wirtstische, 190 Wirtstühle, 2 Büffets, 10 Posterbänke, 2 Eierkasten, 4 eiserne Gartentische, 20 Gartenstühle, 8 Draperien, 1 Wanduhr sowie verschied. Porzellangeschirr, Teppiche, Spiegel, Bilder u. A. m.

Karlsruhe, den 14. Januar 1898.

Gräßlin, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Freiwillige Versteigerung.

Dienstag den 18. Januar d. J., Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich im Pfandlokale **Waldhornstraße 19** hier im Auftrage des Herrn Konkursverwalters **Notar Gahmann** in Neuenbürg öffentlich gegen baare Zahlung:

1 abgerüsteter **Wagen**.

Karlsruhe, den 16. Januar 1898.

Gräßlin, Gerichtsvollzieher.

Mörsch.

Bekanntmachung.

2.2. Am **Mittwoch den 19. Januar d. J., Nachmittags 1 Uhr**, wird aus dem Farrenstall in **Mörsch** ein fetter schwerer Rindsfarren gegen Baarzahlung versteigert, wozu Steigerungsliebhaber freundlichst eingeladen werden.

Mörsch, den 12. Januar 1898.

Kastner, Bürgermeister.

vdt. Dek., Rathschreiber.

Hagenbach.

Versteigerung eines Wirthschaftsanwesens.

2.1. **Montag den 31. Januar nächsthin, Nachmittags 2 Uhr**, zu **Hagenbach** in der zu versteigernden Wirthschaft „zum Bahnhof“ läßt Herr

Johannes Starck II., Wirth, sein zu **Hagenbach** in der nächsten Nähe des dortigen Bahnhofes auf einer Fläche von 4,8 a gelegenes **Wirthschaftsanwesen** mit einem daneben befindlichen Wohnhause, Scheuer, Ställen, Backküche, Eiseller, Kegelbahn und sonstigen Nebengebäuden und Garten öffentlich auf Eigenthum versteigern.

Dieses Anwesen, in welchem seit einer Reihe von Jahren wegen seiner sehr günstigen Lage mit bestem Erfolge eine Restauration betrieben wurde, eignet sich auch aus demselben Grunde zum Betriebe eines jeden anderen Geschäftes, besonders aber zum Mitbetriebe einer **Weggerei**.

Kandel (Palz), den 14. Januar 1898.

Crosby, f. Notar.

Wohnungen zu vermieten.

— **Akademiestraße 15** ist der 2. Stock, enthaltend 6 Zimmer, Küche, Keller und 2 Mansarden, auf 1. April 1898 zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— **Bernhardstraße 19** (Ecke Durlacher Allee), in schöner, gesunder Lage und vis-à-vis der neuen kath. Kirche, ist eine elegante, der Neuzeit entsprechende Wohnung, parterre oder 4. Stock, von 5—6 Zimmern, 1 Küche, Badzimmer nebst reichlichem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen parterre rechts.

— **Degenfeldstraße 13** ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche, Mansarde und Keller auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— **Durlacher Allee 34** ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Mansarde, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres **Brauerei Kammerer, Kriegstraße 118**.

— **Friedenstraße 19** ist in ruhigem, abgeschlossenen Hause der 2. Stock, bestehend aus 4 freundlichen Zimmern, Küche, Balkon, großer Veranda, 2 Mansarden und 2 Kellern sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

— **Gartenstraße 52** ist im 5. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern nebst Küche und Zugehör per 1. April zu vermieten. Zu erfragen ebendasselbst, parterre, von 2—4 Uhr.

— **Georg-Friedrichstraße 8, 8a und 25** sind Wohnungen, aus 2, 3 und 4 Zimmern bestehend, per sofort zu vermieten. Näheres **Bernhardstraße 7** oder **Georg-Friedrichstraße 8a**.

15.7. **Gerwigstraße 32** sind freundliche Wohnungen von 2 und 3 Zimmern billig zu vermieten.

— **Gerwigstraße 43** sind schöne, freundliche Wohnungen von 2 und 3 Zimmern auf 1. April zu vermieten. Näheres **Fasanenstraße 55**, parterre. **Herrenstraße 34** sind im 2. Stock 4 schöne Zimmer, Küche nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen in der **Konbitorer Kisinger**.

— **Hirschstraße 18** ist eine Wohnung (Mansarde) von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 1. April zu vermieten.

3.2. **Kaiserstraße 14b** ist eine Wohnung, bestehend aus 2 schönen Zimmern mit Balkon, Küche und sämtlichem Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Das Nähere im Laden zu erfragen.

4.4. **Kaiserstraße 32**, gegenüber dem **Café Imperial**, ist der 2. und 3. Stock von je 5 Zimmern nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten.

— **Kaiserstraße 57** ist im 2. Stock eine sehr schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Abort, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

- Kaiserstraße 57 ist im Seitenbau, 2. Stock, eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller und im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller, sowie im Querbau, 3. Stock, eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

- Kaiserstraße 60, 2 Treppen hoch, ist eine Wohnung von 7 Zimmern nebst Zubehör, alles der Neuzeit entsprechend, auf 1. April zu vermieten. Einzusehen von 11-3 Uhr. Näheres bei Fr. Klett im Laden.

2.2. Kaiserstraße 121, 3 Treppen hoch, ist auf 1. April eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde zu vermieten. Preis 650 Mk. Näheres im Laden zu erfragen.

3.2. Kaiserstraße 193 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör auf sofort oder 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock des Vorderhauses.

- Karl-Wilhelmstraße 18 ist der 4. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Badzimmer sammt Zubehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Mühlburrerstraße 70, 1. Stock. Ansehen von 3-5 Uhr.

- Klauprechtstraße 5 sind sehr schöne Wohnungen von 5 Zimmern, Küche, Keller, Bad, Kabinett, Veranda, Balkon und allem Zubehör sofort oder 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

- Kreuzstraße 29, gegenüber dem Valaisgarten, ist eine elegante Wohnung im 4. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, per 1. April 1898 an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im Kontor Steinstraße 29.

- Kronenstraße 25 ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an ruhige Leute (kleine Familie) auf 1. April zu vermieten. Näheres im Sattlerwarenladen daselbst.

- Luisenstraße 37 b (Neubau) ist eine schöne, der Neuzeit entsprechend hergerichtete Parterrewohnung, bestehend aus 3 sehr großen Zimmern, Küche, Keller, gerader Mansarde und allem sonstigen Zubehör, an eine bessere, ruhige Familie entweder sofort oder per 1. April 1898 zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Bureau des Seitenbaues.

3.1. Marienstraße 16 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller etc. per 1. April zu vermieten. Näheres Marienstraße 15 im Kontor.

3.2. Marienstraße 70 sind schöne, auf die Straße gehende Wohnungen von 2 Zimmern, Küche mit Kochgas-einrichtung im Preis von Mk. 270.- bis Mk. 290.-, sowie eine Mansardenwohnung von 3 Zimmern und Küche auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

*2.2. Marienstraße 91 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Mansarde zum Preise von 280 Mk. Versetzungs halber sofort oder auf 1. Februar zu vermieten. Zu erfragen daselbst u. Marienstraße 67 bei Linder.

- Morgenstraße 43 und 45 (Neubau) sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern, je 1 Mansarde, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Mühlburrerstraße 70 im 1. Stock.

- Ritterstraße 2 ist im Hinterhaus eine Wohnung von einem großen Zimmer, Alkov und Küche, alles neu hergerichtet, auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

- Schützenstraße 66 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, 1 Mansardenzimmer, Küche nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

- Sofienstraße, nächst der Leopoldstraße, ist eine Bel-Etage-Wohnung von 5 Zimmern per 1. April preiswürdig zu vermieten. Näheres Karlstrüher Wohnungsnachweis, Rondellplatz.

- Waldhornstraße 12 ist im Seitengebäude eine schöne, helle Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller etc. auf 1. April d. J. zu vermieten.

- Werderstraße 78 (Neubau) sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern nebst Mansarde und allem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Werderstraße 76 im 2. Stock.

3.3. Im Neubau Kaiser-Allee 27 a ist der 4. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Bad nebst allem Zubehör (incl. Waschküche und Trockenspeicher), auf 1. April 1898 zu vermieten.

Die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend ausgestattet. Näheres Kaiserstraße 193 (3. Stock) oder Friedenstraße 6 (Bureau).

- Moltkestraße 15 ist im 3. Stock eine elegante Wohnung, bestehend aus 5 geräumigen, ineinandergehenden Zimmern, Küche, Badzimmer sammt genügendem Zubehör, auf 1. April 1898 zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 219.

*2.2. Beierthelm Nr. 105 ist eine alleinstehende Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Garten auf den 1. April zu vermieten.

Feine Herrschaftswohnungen

von 7 Zimmern, mit reichlichem Zubehör und Garten, auf 1. März oder 1. April d. J. zu vermieten: Vorholzstraße 9, 3 Minuten vom Stadtgarten. Die Wohnungen sind fortwährend einzusehen. Näheres beim Eigentümer Carl Dieber, Sofienstraße 56.

Schirmerstraße 6

ist der 2. Stock (Bel-Etage) von 6 Zimmern, Küche mit Speisekammer, Badzimmer, Balkon, Veranda, 2 tapezierten Mansarden, 3 Kellerabtheilungen auf 1. April 1898 zu vermieten. Einzusehen von 10 bis 1 Uhr. Näheres im 3. Stock.

Auf sofort oder später ist in meinem Neubau Gde Kaiser- u. Waldhornstr. noch zu vermieten: 3 Treppen hoch eine Wohnung von 7 Zimmern (davon 5 nach der Kaiserstraße gehend mit Erker und 2 Balkonen) nebst Küche, Bad, Mansarde und zwei Kellerabtheile. Wilh. Jahraus, Buchhandlung.

Gartenstraße 44

ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, fertig eingerichteten Bad und sonstigem Zubehör auf 1. April d. J. an ruhige Leute zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 150 im Laden rechts.

Vorholzstraße 13

(Gde Karlstraße) ist eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 2 großen Zimmern, Küche mit Glasabschluss sowie Kammer und Keller, an kleine, ruhige Familie per 1. April oder früher zu vermieten. Näheres parterre zu erfragen.

Gottesauerstraße 33

ist der 2. Stock, bestehend aus 4 schönen Zimmern mit Balkon, Küche, Mansardenzimmer etc., per 1. April d. J. zum Preise von 560 Mk. an ordnungsliebende Familie zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 14 im Kontor.

Wohnung zu vermieten.

3.3. Bähringerstraße 33 ist der 2. Stock, bestehend aus einem großen und zwei kleineren Zimmern, Küche, Keller etc. auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 45.

Herrschaftswohnung,

eine große mit eleganten Räumen, bestehend aus 8 Zimmern, geräumigem Saal, Küche, Speisekammer, Badraum, schönem Vorplatz und üblichem Zubehör ist auf 1. April zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35 a im Laden bei Karl Keller Sohn.

Wohnungen zu vermieten.

- Marienstraße 93 (Neubau) sind noch Wohnungen von 4 Zimmern und eine Wohnung von 3 Zimmern auf sofort oder 1. April zu vermieten. Näheres Marienstraße 88 im 1. Stock links oder im Hause selbst.

Georg-Friedrichstraße 19

sind zwei Wohnungen von je 4 Zimmern mit Erker und Balkon und zwei Wohnungen von je 3 Zimmern und sonstigem Zubehör, der Neuzeit entsprechend, auf sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden bei Gottlieb Betsch.

Villa Jabustraße 15,

zum Alleinbewohnen, enthaltend 11 Zimmer, 4 Kammern etc., zu vermieten. Näheres daselbst. *3.1.

Bahnhofstraße 44 ist der 2. Stock, bestehend aus 4 großen, geräumigen Zimmern, sämtliche Böden mit Linoleum belegt, verglaste Veranda nebst reichlichem Zubehör, sofort oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst. 5.2.

6.5. Familienhaus in feinsten, freier Lage, enthaltend 8-9 Zimmer, 2 Mansarden, 2 Kammern, Küche, Speisekammer, Badzimmer mit Einrichtung, Waschküche, große Kellerräume, schönen Trockenspeicher und Hausgarten auf 1. April d. J., event. schon früher zu vermieten oder zu verkaufen. Näheres beim Eigentümer Südenstraße 7.

Laden zu vermieten. 2.2. Kaiserstraße (Schattenseite) ist ein kleinerer Laden mit oder ohne Wohnung (anstoßend) auf April billig zu vermieten. Offerten beliebe man unter Nr. 420 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Laden zu vermieten. In der östlichen Kaiserstraße ist ein geräumiger Laden mit anstoßendem Zimmer per sofort oder später zu vermieten. Offerten unter Nr. 322 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden zu vermieten. Kaiserstraße 118 ist zum Frühjahr 1898 ein Laden zu vermieten. Näheres daselbst.

Laden zu vermieten mit oder ohne Wohnung per 1. April oder früher: Kronenstraße 32.

Laden zu vermieten. - Kaiserstraße 56 ist ein großer, schöner Laden zu vermieten. Näheres daselbst.

Laden zu vermieten. 2.2. Kaiserstraße (Schattenseite) ist ein schöner Laden mit anstoßendem Zimmer (preiswerth) auf April zu vermieten. Offerten beliebe man unter Nr. 419 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Wohnungs-Gesuch. 3.2. Gesucht auf 1. April für eine ältere Dame eine fl. Wohnung von etwa 2 Zimmern mit Zubehör, in der Nähe des Markt- oder Friedrichsplatzes. Offerten unter Nr. 430 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch. * Auf 1. April sucht eine kleine ruhige Familie in angenehmer Lage (Centrum der Stadt oder nahe demselben) in ruhigem Hause eine freundliche Wohnung von 4-5 Zimmern mit allem nötigen Zubehör, Gartenanteil oder Veranda erwünscht. Gest. Offerten mit mäßiger Preisangabe unter Nr. 451 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. Zu mieten gesucht auf 1. Februar eine Wohnung von 3-4 Zimmern und Zubehör von einer Beamtenfamilie von 3 Personen. Gest. Offerten unter Nr. 425 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten. *3.3. Westendstraße 4 im ersten Stock sind zwei sehr möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen soliden Herrn zu vermieten.

2.2. Durlacher Allee 34, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes, ungenirtes Zimmer billig zu vermieten, ebenso ein einfach möbliertes Zimmer.

* Douglasstraße 4, parterre, ist ein hübsch möbliertes Zimmer an einen besseren Herrn sofort zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

* Ein freundliches Zimmer ist an einen soliden Arbeiter oder ein Fräulein auf 15. d. Mts zu vermieten: Werderstraße 26 im 4. Stock.

* In ruhigem, schönem Hause ist ein freundliches Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten: Sofienstraße 27, zwei Treppen hoch links.

* In einem gut heizbaren, hellen, freundlichen Zimmer bekommt ein solider Arbeiter Wohnung: Schwabenstraße 1 im 3. Stock.

Zimmer, zwei kleine, freundliche, mit Zugehör, sind sogleich oder auf 1. April an eine stille Person zu vermieten: Eisenbahnstraße 2a, Mühlburg.

Ein einfach möbliertes Zimmer ist sofort billig zu vermieten: Schwabenstraße 21 im 8. Stod.

Zwei Zimmer ohne Möbel sind zu vermieten: Kaiserstraße 170, 3 Treppen.

Zimmer-Gesuch. Auf sofort oder 1. Februar wird ein gut möbliertes Zimmer mit separatem Eingang, mit oder ohne ganzer Pension, zu mieten gesucht. Offerten mit vollständiger Preisangabe unter Nr. 449 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Pension-Gesuch. Für einen Lehrling wird Kost und Wohnung zu mäßigem Preise gesucht und bittet man, Offerten unter Nr. 597 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge. 22. Ein ordentliches Mädchen, welches selbstständig kochen kann und Hausarbeit übernimmt, wird zum 1. Februar als Ausblife gesucht. Zu erfragen von 9-11 und 1-3 Uhr Kriegstraße 80, parterre.

* Ein anständiges Mädchen, welches zu Hause schlafen kann, wird sofort gesucht. Näheres zu erfragen Kasanenstraße 32 im Laden.

* Ein jüngeres, solides Mädchen, welches etwas kochen kann und in Hausarbeit erfahren ist, wird zu baldigem Eintritt gesucht. Näheres Lessingstraße 4.

Kapital auszuleihen. *3.3. Auf sogleich oder später sind 15 000 bis 20 000 Mark auf gute II. Hypothek zu 4 1/2 % Zins auszuleihen. Gest. Offerten unter Nr. 359 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hypothekengelder auf I. und II. Unterpfand vermittelt zu mäßigem Zinsfuß **Ludwig Andreas, Kaufmann, Akademiestr. 32, parterre.**

Wer Geld gegen Hypothek, Schuldschein oder Wechsel zu günstigen Bedingungen wünscht, wolle sich mit Beilage einer Retourmarke wenden an „Urania“, München, Innere Wienerstraße 27.

Kapital-Gesuch. 15 500 Mk. auf II. Hypothek (bis 80 % der gerichtlichen Schätzung) zu 4 1/2 % per sofort gesucht. Vermittler ausgeschlossen. Offerten befördert unter Nr. 441 das Kontor des Tagblattes.

I. Hypotheken. 8 000 Mk. auf eine neu erbaute Villa in Durlach mit bedeutendem Grundstück zu 4 1/2 % gesucht. 4 000 Mk. auf ein kleines Haus in hiesiger Stadt zu 4 % gesucht. Offerten unter Nr. 401 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

16 000—20 000 Mark Rausschillingsrest, auf 2. Hypothek, mit 4 1/2 % Zins, welcher in 3 Jahren zahlbar ist, soll mit Nachlag cedirt werden. Offerten unter Nr. 402 an das Kontor des Tagblattes.

*2.2. **3000 Mk.** werden auf II. Hypothek oder ev. unter doppelter Bürgschaft nach Durlach aufzunehmen gesucht. Offerten an Rechtsagent J. Nist in Durlach.

2.2. **Tüchtige**, auf Blecharbeiten geübte

Schlosser finden dauernde Beschäftigung. **Deutsche Waffen- und Munitionsfabriken Karlsruhe.**

Gärtner-Gesuch.

3.2. Junger Gärtner, bewandert in Topfpflanzen-Vermehrerei, Frühbeetreibererei und Gemüsebau, bei freier Station und Mk. 30.— monatlich, per sofort oder später für Herrschaftsgärtnerei im Schwarzwald gesucht. Schriftliche Meldungen mit Zeugnissen und event. Photographie befördert unter S. V. 229 Rudolf Mosse in Stuttgart.

Tüchtige Verkäuferinnen

werden gesucht. 3.3. **M. Schneider, Manufacturwaaren, Karlsruhe.**

Arbeiterinnen, einige fleißige, finden Beschäftigung bei **Ed. Printz, Färberei und chem. Waschanstalt, 67 Ettlingerstraße 67.**

F. Restaurationsköchinnen, 30—50 Mk. monatlich, für hier und auswärts gesucht. **C. Fuhr, Kaiserstraße 133.**

*3.2. **Zimmernädchen** wird wegen Verheirathung des jetzigen gesucht, welches gewandt im Nähen und Bügeln und gut empfohlen ist: Westendstraße 25 im 1. Stod.

*3.2. **Gesucht** auf 1. Februar eine tüchtige Köchin, welche auch etwas Hausarbeit übernimmt. Zu erfragen Wörthstraße 10 im 3. Stod.

F. Haus- und Küchenmädchen sofort gesucht. 2.2. **C. Fuhr, Kaiserstraße 133.**

F. Mehrere tüchtige Kellerinnen suchen Stellen. 2.2. **C. Fuhr, Kaiserstraße 133.**

Stellen-Anträge. 2.1. Gesucht zum 1. Februar oder später eine **perfekte Köchin** mit guten Zeugnissen. **Frau v. Heimbürg, Amalienstraße 81.**

2.2. Für ein kleineres Restaurant wird eine tüchtige **Restaurations-Köchin** gesucht. Zu erfragen Ludwig-Wilhelmstraße 15 im 2. Stod links.

3.1. **Lehrling** in ein hiesiges Eisenwaarengeschäft gegen monatliche Vergütung gesucht. Offerten unter Nr. 448 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein kräftiger Hausbursche mit guten Zeugnissen findet auf 24. Januar Stelle. Näheres Amalienstraße 81 im Laden.

Hausbursche. Ein Hausbursche mit guten Zeugnissen findet sofort Stelle bei **Heinrich Lange, Herrenstraße 28.**

Stelle-Gesuch. *2.2. Ein Mädchen, welches schon gebirt hat, tüchtig in Küche und Haushalt ist und das Kleidermachen gründlich erlernte, sucht auf 1. April Stelle als erstes Zimmermädchen oder als Jungfer; und ein Mädchen, welches noch nicht gebirt hat, fleißig und willig ist, das Bügeln und Kleidermachen gründlich erlernte, sucht Stelle als Zimmermädchen, am liebsten in einem kathol. guten Hause. Näheres durch Frau Rosa Davidts, Kirchheim-L., Württemberg.

Stelle-Gesuch.

*2.1. Ein Fräulein, welches auf Damengarderobe akademisch ausgebildet ist und schon mehrere Jahre praktisch gearbeitet hat, wünscht Stellung als Direktrice in einem feinen Geschäft anzunehmen. Gest. Offerten unter Nr. 450 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Liegenschafts-Verkauf.

2.2. Wegen Kränklichkeit des Besitzers wird ein solid gebautes, vierstöckiges Haus in guter Lage zum Erstellungspreis abgegeben; ebenso ein neu angelegter großer Garten in zukunftsreicher Lage. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

6.5. **Zu verkaufen:**

in der Nähe von Karlsruhe, sehr beliebter Ausflugsort, eine **Wirtschaft**, großer Bier- und Weinverbrauch, passend für Metzger, weil Konkurrenz nicht an Blase, Preis 35 000 Mk., Anzahlung nicht unter 5 000 Mk. Desgleichen ein **neues Haus**, sehr geeignet für Bäcker oder Metzger, Preis 15 000 Mk. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zu verkaufen: ein großer Garten mit 100 Meter Straßenfront, schönste Lage, zu verkaufen. Preis 18 000 Mark. Offerten unter Nr. 7998 befördert das Kontor des Tagblattes.

Zu verkaufen: *2.2. Mehrere vollständige Betten à 30 Mk., polirte Gbiffoniere 25 Mk., Küchenschrank 8 Mk., eiserne Bettstellen mit Zugehör à 15 Mk., Ueberzieher für junge Leute von 15—18 Jahren à 8 Mk. werden billig abgegeben: Rüppurrerstraße 14, parterre.

— **Badeöfen mit Sommer- und Winterfeuerung, Circulations-Badeöfen, ganze Bade-Einrichtungen, Badewannen, Eischränke, ein- und zweithürig, billig zu verkaufen bei K. Reinhold, 14 Akademiestraße 14.**

Seltene Gelegenheit.
Ein kreuzsaitiger **Salon-Flügel,**
Fabrikat I. Ranges, m. prachtvollem, ausgiebigem Ton, stärkster Construction, ist für den äusserst billigen Preis von **M. 850.—**
unter langjähriger Garantie zu verkaufen.
Ludwig Schweisgut,
6.2. **Hoflieferant,**
Karlsruhe, Herrenstrasse 31.

4.3. Eine solid gearbeitete **Kameeltaschen-Garnitur,** 3 Divans, 1 Fauteuil, 1 Ottomane sind wieder vorrätzig und werden billig abgegeben bei: **J. Müller, Hirschstraße 18,**

Für Brautleute. 5.3. Mehrere komplette Aussteuern von der einfachsten bis zur besten Ausführung, sowie sämtliche Polster- und Kastenmöbel in nur solider Ausführung stehen sehr billig zum Verkauf im **Möbel- und Tapezier-Geschäft von Lud. Seiter, F. Schleckmann's Nachfolger, Waldstraße 7.**

Für Brautleute. *3.1. Wegen Umzug sind ein noch ganz neues **Sopha** und ein **Oval-Tisch** mit gedrehtem Fuß billig abzugeben: Bahnhofstraße 12 im 2. Stod.

* **Kanapee zu verkaufen,** äußerst billig: Amalienstraße 18 im 1. Stod des Hinterhauses.

Mehrere gespielte
Pianinos
 von M. 350.— an sind wieder in schönster Auswahl auf Lager.
Ludwig Schweisgut,
 Grossh. Bad. Hoflieferant,
 6.2. Herrenstrasse 31.

2 Maskenkostüme,
 wenig getragen, sind billig zu verkaufen: Brunnenstrasse 2.

— **Ein großer Posten**
 Pferdedecken und Bügeldecken, das Stück zu 1 Mk. 50 Pfg. so lange Vorrath, ist in der Betten- und Möbelhandlung von **Eduard Lämmle**, Kronenstrasse 51, zu haben.

4.3. **Bettfedern und Dauen**
 sowie Federleinen und Barchent zu den billigsten Preisen: Anfertigung sämtlicher Federbetten bei **J. Müller**, Tapezier, Hirschstrasse 18.

Abbruch.
 5.2. Amalienstrasse 28, neben der Hirschapotheke, werden vom Montag den 17. Januar an Ziegel, Spärren, Balken und Brennholz, Thüren, steinerne Fenstergewände mit Fenstern und Läden, Kellertreppe und Verschiedenes abgegeben. Das Haus mit Seitenbau ist beinahe noch neu. **J. Konzett.**

Hauskauf.
 3.2. Ein rentirendes Haus mit Hofstübchen, Hof oder Garten, in der Nähe der Ritterstrasse, wird ohne Vermittler zu kaufen gesucht. Offerten erbeten: Zähringerstrasse 114, 2. Stock.

Ankauf.
 — Gebrauchte Möbel und Betten, sowie ganze Haushaltungen werden stets angekauft und gut bezahlt von **Ed. Lämmle**, Kronenstrasse 51.

— **Gänselebern**
 werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstrasse 21 im 2. Stock.

— **Gänselebern**
 werden fortwährend angekauft: Kreuzstrasse 10, eine Treppe hoch, bei der kleinen Kirche.

— **Gänselebern**
 werden stets angekauft: Karlstrasse 12 im Laden.

Zu kaufen gesucht
 gegen baar ein gebrauchtes Piano. Offerten erbeten an das Pianolager von **Ludwig Schweisgut**, Herrenstrasse 31.

— **Ankauf**
 getragener Herren- u. Frauenkleider sowie Schuhe, Stiefel, Uniformen, Militär-Effekten, gebrauchter Betten u. Möbel und zahlt hierfür die höchsten Preise
Frau Elise Levy,
 Markgrafenstr. 23.

Lagerplatz.
 2.2. In der Nähe der westl. Kriegstrasse ist ein größeres Terrain als Lagerplatz zu vermieten. Näheres Waldstrasse 44 im Kontor.

Ein Lagerplatz mit Schuppen
 in der Schillerstrasse ist auf 1. April d. J. zu vermieten durch **Adam**, Grenzstr. 21. 3.3.

Holländ. Mustern
 empfiehlt
C. Cartharius.



Cognac
 Gg. Scherer & Co.
 Langen.

Ärztlich empfohlen.
 In allen Preislagen
 Flasche Mk. 2.— bis Mk. 5.—
 Cognac, zuckerfrei, Fl. Mk. 3.—
Weindestillat.

Bevorzugte Marke für Reconvaleszenten 32.31 und Zuckerkranken.
 Laut amt. Analyse franz. Cognac gleich.
 Alleinige Verkaufsstellen: **O. Mayer**, Wilhelmstr. 20, **V. Merkle**, Kaiserstr. 160, **G. Müller**, Herrenstr. 25, **C. Roth**, Hoff, Herrenstr. 26, **L. Sturm Nachf.**, **L. Book**, Kaiserstr. 150, **August Kühn**, Schützenstr. 18, **Julius Dohn Nachf.**, Drogerie, Zähringerstr. 55; **August Müller**, Mühlburg, **Jos. Zöllner**, Untergrombach.

— Ich empfehle in nur guten, reinen Qualitäten:
Arac de Batavia, Bordeaux, Cognac deutsch und franz., Madeira, Malaga, Portwein, Punsch-Essenzen, Rum de Jamaica, Sherry u. Tokayer, Schaumweine.
Julius Dehn Nachf., Drogerie,
 Zähringerstrasse 55.

Henriot & Co.,
 50.1. **Reims.**
 Aecht französischer
Champagner,
 hervorragendes Gewächs.
C. Jessen,
 Generalvertreter, Karlstr. 29a.

11.1. **Roth's**
Malz-Extract-Bonbons,
 aus reinem Malzextract mit nur wenig Zuckerzusatz bereitet, eignen sich besonders vortheilhaft bei Husten u. Heiserkeit und bewirken eine rasche, leichte Schleimabsonderung.
 Gleichzeitig bilden sie ein Schuttmittel gegen Erkältung im Verkehr im Freien während der rauheren Jahreszeit durch Feuchterhalten des Schlundes.
Carl Roth, Grossh. Hoflieferant.

— Heute Abend von 4 Uhr ab
Extra-Fleischwürste.
Geb. Schneider, Metzger,
 Erbprinzenstrasse 28.

Frankfurt a. M.
 Neue Kr. No. 20
THEE HEINR. WILH. SCHMIDT
 Gegründet 1730
 (Proben zu Dienst)
 No. 9 blau M 2.50, No. 10 braun M 3.—
 „ 12 roth „ 4.— „ 17 grün „ 5.—
 „ 21 Pfd. Auch in Pack. à 1/2 u. 1/4 Pfd. erhältlich. Probepack. à netto 50 gr. à 30, 25, 15, 10 Pfg.
C. Beumel-Volz, Zähringerstr. 102,
H. Burkart Werderstr. 61,
Carl Kaufmann, Waldstr. 61,
Herm. Munding, Kaiserstr. 110.

Messina-Orangen,
 Dhd. 40, 60, 80 Pfg.,
 — **Frische italienische Hahnen**
 zu sehr billigen Preisen,
Prima neapolitanischen Blumenkohl
 in Körben von 18 bis 20 Stück zu billigsten Tagespreisen empfiehlt
J. Della-Bona,
 Douglasstrasse 32.

Immer noch
 6 Pfund
 vorzügliches
BACKMEHL
 für
eine Mark
 bei
Fr. Wilh. Hauser,
 Kaiserstrasse 82a — Telephon 464,
 gegenüber dem Markt.

11.1. **Roth's**
Sandmandelkleie
 ist das wirksamste und angenehmste Mittel gegen die lästigen Hautausschläge, sowie gegen spröde, trockene Haut, erzeugt frische gesunde Gesichtsfarbe und sollte als wirklich zuverlässiges Schönheitsmittel auf keinem Toiletettische fehlen.
Hofdrogerie Carl Roth.

Jos. Meess,
Ferd. Prinz Nachf.,
 Erbprinzenstrasse 29.
 Gas- und Wasseranlagen, Closet- und Gadeinrichtungen, Saubmacherei, Reparaturen unter Garantie billigt.

**Manschetten-Knöpfe,
Kragen-
Brust-**
empfehlen in grosser Auswahl
Friedrich Bloss,
Grossh. Hoflieferant.
F. Wolff & Sohn's Détail, 21.
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

M. Weiss,
Chemische Waschanstalt,
17 Blumenstrasse 17.
Halte mich im Reinigen von
Ball- und Gesellschafts-
toiletten, Spizentüchern,
Capes, Handschuhen,
Fächern, Ballschuhen etc.
bestens empfohlen. 3.1.
Grösste Schonung. Mässige Preise.



Wellen-
bad-
schaukeln.
Meine reich
illustrierte
Preisliste
sende gratis
und franco.

Gustav Boegler,
Fabrik für praktische Badeapparate,
18 Kurvenstrasse 18. Telephonruf 435.

Patente

besorgen u. verwalten
H. & W. Pataky
Berlin NW.,
Luisen-Strasse 25.
Sichern auf Grund ihrer
reichen
Erfahrung (25 000
Patentangelegenheiten
etc. bearbeitet) fachmännisch
gediegene Vertretung zu.
Eigene Bureaux: Hamburg,
Köln a. Rh., Frankfurt a. M.,
Breslau, Prag, Budapest.
Referenzen grosser Häuser
— Gegr. 1882 —
ca. 100 Angestellte.
Verwerthungsverträge ca.
1 1/2 Millionen Mark.
Ankunft — Prospekte gratis.

Maskenkostüme für Herren
und Damen
in großer Auswahl sind zu verleihen.
Maskengarderobe-Verleih-Anstalt
B. Hirsch Wwe.,
Bähringerstrasse 36.

Hilda-Bad Karlsruhe i. B.,
Friedenstr. 18.
Physikalische Kur- u. Badeanstalt.
— **Naturheilmethode.**
Anstaltsleitung: **W. St. Kustermann** sen.
Sprechstunden 9—12 Uhr V., 3—5 N.
Täglich geöffnet von 8—7 Uhr.
Sonntags geschlossen.

Erfolgreiche Kuren nach den Grund-
sätzen der Natur-
heilmethode allen Kranken. Lei-
denden und Erholungsbedürftigen
bestens empfohlen.

Badekuren mildeste Form, nach allen
Systemen, **Schroth, Priess-
nitz, Winternitz, Kneipp** etc. Neueste
Einrichtungen, vorzügliche Apparate.
Heiss- und Kaltwasserkuren, stets
vorherige Körpererwärmung.

Wannenbäder zu jeder Zeit.
**Loh-Bäder, Kräuter-Bäder, kohlen-
saure Bäder**, vorzüglich
wirksam, auch ausser der Anstalt im
eigenen Heim anwendbar.

Wehinger's Reform- Dampf- u. Heiss-
luftbäder.

Kräuterkuren in Form von Bädern,
Thee, Trinkkuren u. dgl.
Electrische Station: Kuren mit den
Apparaten der Dr. Dr. v. Alimonda in Sagrado,
mildeste aller Anwendungen, nie schmerz-
haft und schädlich, grosse Erfolge in vielen
Krankheiten.

Farbglasstrahlen-Behandlung idealste
Kuren, System Dr. Schmitz.
Prospecte gratis und frei.

Berathung auswärts persönlich und, soweit
möglich, brieflich.

Aerztlicher Leiter: Dr. med. Möser,
Spezialarzt.
In der Anstalt zu sprechen nach Bedarf;
in seiner Wohnung, Friedrichsplatz 8,
Sprechstunden von 9—10 V., 4—5 N.

Masken-Costüme

für Herren und Damen,
darunter ganz **neue**, werden verliehen und
verkauft bei

F. Herrmann,
4.4. Modes,
Waldstraße 18,
am Eingang in's Colosseum.



Liederhalle.
— Heute Montag —
Chorprobe
für die Kaiserfeier.
Der Vorstand.

Liederkranz.



20 X
1841.
Heute Montag Abend
1/9 Uhr
Probe für Tenor!
Der Vorstand.

Gesangverein Liederbund.
2.1. Mittwoch den 19. d. Mts., Abends
9 Uhr, findet unsere diesjährige **General-
versammlung** statt. Im Uebrigen ver-
weisen wir auf die zugegangenen Circulare.
Der Vorstand.

Thee Praechter (in Firma Gebr. Praechter & Co.,
Frankfurt a. M.), alteingeführte, vorzüg-
lichste und billigste Marke. Zu haben in den
einschlägigen Geschäften. 13.7.

Französisch-Nachhilfe.

Préparation à l'examen des postes et télégraphes, chemins de fer,
pour aspirants et aspirantes. Leçons au cachet, à l'accord et à l'abonnement.

A. Simon, Professeur de la langue française.
10.5. Erbprinzenstrasse 38.

Krokodil Karlsruhe.
Heute und jeden folgenden Montag Schlachttag.

Dankfagung.

* Für die vielen Beweise herzlichster Theilnahme, welche uns bei dem Hinscheiden unseres innigst geliebten Vaters, Bruders, Schwagers und Onkels

Wilhelm Drollinger,
Bäckermeister,

zu Theil wurden, sowie für die große Betheiligung am Leichenbegängnisse und die reichen Blumen Spenden, sprechen wir Allen und insbesondere dem Militärverein, welchem er angehörte, hierdurch unsern innigsten Dank aus.
Knielingen, den 17. Januar 1898.

Im Namen der tiefbetrübten
Hinterbliebenen

Johanna Drollinger, geb. Rink.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Amtliche Mittheilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog haben unter'm 6. Januar d. J. gnädigst geruht, dem Staatsanwalt Ernst Duffner in Karlsruhe den Rang eines Oberlandesgerichtsraths zu verleihen.

Großherzogliches Hoftheater.

Montag den 17. Januar. Abtheilung **A** (rothe Abonnementskarten). 34. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) Wegen Erkrankung von Marie Schmidt statt „Der Weineibbauer“: **Sans Suckebain.** Schwank in 3 Akten von Oskar Blumenthal und Gust. Kadelburg. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Dienstag den 18. Januar. Abtheilung **C** (graue Abonnementskarten). 34. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Alar.** Romantische Oper in 1 Vorpiel und 3 Akten. Dichtung und Musik von Géza Graf Zichy. Deutsch von Viktor Léon. Anfang 1/2 7 Uhr.

Donnerstag den 20. Januar. Abtheilung **B** (gelbe Abonnementskarten). 34. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Sappho.** Trauerspiel in 5 Akten von Franz Grillparzer. Anfang 1/2 7 Uhr.

Freitag den 21. Januar. Abtheilung **A** (rothe Abonnementskarten). 35. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Fidelio.** Oper in 2 Akten von Freischütz. Musik von Ludwig van Beethoven. Anfang 1/2 7 Uhr.

Samstag den 22. Januar. Abtheilung **B** (gelbe Abonnementskarten). 35. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) Neu einstudirt: **Der Raub der Sabinerinnen.** Schwank in 4 Akten von Franz und Paul v. Schönthan. — **Serpentintanz.** Anfang 7 Uhr.

Sonntag den 23. Januar. Abtheilung **C** (graue Abonnementskarten). 35. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Die Afrikanerin.** Große Oper mit Ballet in 5 Akten von Eugen Scribe. Deutsch von F. Gumpert. Musik von G. Meyerbeer. Anfang 1/2 7 Uhr.

Zu diesen Vorstellungen findet Vorverkauf der Eintrittskarten bis längstens 5 Uhr Nachm. des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages, an Werktagen von 8—12 Uhr Vorm. u. von 3—5 Uhr Nachm., zum Kassapreise zugänglich 35 Pf. Vorverkaufsgeld für jede Karte statt.

Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die Karten und die Vorverkaufsgeld sowie das Porto für Antwort an die Vorverkaufsstelle des Großh. Hoftheaters einzusenden.

Theater in Baden.

Mittwoch den 19. Januar. 15. Abonnements-Vorstellung. Neu einstudirt: **Der Raub der Sabinerinnen.** Schwank in 4 Akten von Franz und Paul von Schönthan. Anfang 1/2 7 Uhr.



Zur Ballsaison

empfehlen wir unser reich assortirtes Lager in allen Arten von

Ball- und Gesellschaftshandschuhen

in verschiedenen Qualitäten, Längen und Preislagen für Damen und Herren.

Grosse Auswahl in weissen

Cravatten.

Ludwig Gehl Nachfolger

Kaiserstrasse 116.

In Handarbeiten

jeder Art findet man stets nicht allein das Neueste, sondern auch das größte Lager bei äußerst billigen Preisen.

C. A. Kindler,
Friedrichsplatz 6.

Dampfwaschanstalt Bulach.

Uebernahme ganzer Haushaltungs-Wäsche bei anerkannter schöner und prompter Ausführung.

Specialität: Herrenwäsche.

A. Wörner, Dampfwaschanstalt,
Bulach.

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten machen wir tiefbetrübt die Mittheilung, daß unser geliebter Gatte, Vater und Bruder,

Weggermeister Max Fluhrer in Karlsruhe,

heute Sonntag den 16. d. M., Vormittags 1/4 11 Uhr, nach langem Leiden sanft im Herrn entschlafen ist.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Friederike Fluhrer, geb. Ruppert,
mit drei Kindern.

Die Beerdigung findet Dienstag den 18. d. M., Nachmittags 1/2 2 Uhr, statt.

Trauerhaus: Augartenstraße 30a.